

## PROGRAMM

### Erläuterungen:

Marina Faust und Susanne Söhn,  
Städt. Kindertagesstätte II, Großburgwedel

14:45 Uhr

**Stehcafé**  
vor dem Hörsaal 4

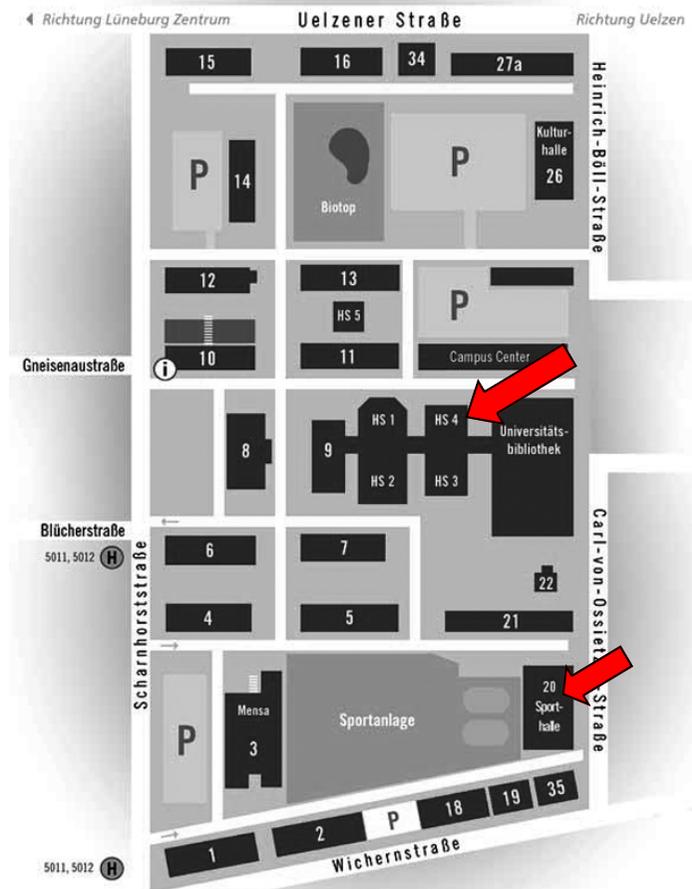
15:15 Uhr

**Plenum**  
im Hörsaal 4  
Susanne Gruner, Diplom Sozialpädagogin

15:45 Uhr

**Übergabe des Handbuchs und  
Verabschiedung**

So finden Sie uns:



**„Kinder für die Zukunft stark machen -  
vom inneren und äußeren Gleichgewicht“**

Leuphana Universität Lüneburg  
Fakultät I  
Scharnhorststr. 1  
21335 Lüneburg  
[www.leuphana.de](http://www.leuphana.de)

**24. September 2011**



## 2. STIFTUNGSTAG

Guten Tag,

mit dem 2. Stiftungstag ermöglicht es die **GosselkStiftung** der Fachöffentlichkeit, sich der Thematik: **„Kinder für die Zukunft stark machen – vom inneren und äußeren Gleichgewicht“** zu nähern und in eine fachliche Diskussion einzutreten.

Sie, die sich jeden Tag in Ihrem beruflichen Alltag mit der Thematik „Bewegung“ auseinandersetzen und jeden Tag auf's Neue die Kinder dazu motivieren, Sie wissen, wie wichtig und notwendig Bewegungserziehung ist, damit Deutschland in der Zukunft „gesund“ bleibt.

Daher kommt gerade der frühen Prägung gesundheitsfördernder Ess-, Trink- und Bewegungsgewohnheiten große Bedeutung zu. Deshalb ist die **„Grundlagerschulung in Bewegungsentwicklung und Wahrnehmungserfahrung“** so wichtig.

Mit Akteuren aus Praxis und Theorie soll ein Netzwerk aufgebaut werden - damit Sie untereinander an den gesammelten Erfahrungen partizipieren und möglichst viele Kinder und ihre Familien an einen gesunden Lebensstil herangeführt werden können.

Detlef Gosselk

Vorstand der **GosselkStiftung**

## PROGRAMM

10:00 Uhr  
**Empfang**  
Stehcafé vor dem Hörsaal 4

10:30 Uhr  
**Eröffnung und Begrüßung**  
Detlef Gosselk,  
Vorstand der **GosselkStiftung**

10:35 Uhr  
**Grußworte**  
Prof. Dr. Waldemar Stange,  
Prodekan der Fakultät Bildung

10:45 Uhr  
**„Bewegung beginnt im Kopf - auch für Mädchen und Jungen: Zu einigen herausgehobenen Erkenntnissen zur aktuellen Situation von Mädchen und Jungen in ihren Kindheiten in Stadt und Land“**  
Prof. Dr. Maria-Eleonora Karsten,  
Institut für Sozialpädagogik

11:15 Uhr  
**„Wie Bewegung in den Alltag kommt“**  
Prof. Dr. Dörte Detert,  
Fachhochschule Hannover, Fakultät V

11:45 Uhr  
**„Was Hänschen nicht gelernt hat, kann Hans doch (noch) nach entwickeln?!“**  
Walter Plagge,  
Diplom Sozialarbeiter/Sozialpädagoge,  
angelehnt an Heinrich Jacobi (1889-1994),  
Begabungsforscher,  
und Emmi Pickler (1902-1984), Kinderärztin

## PROGRAMM

12:15 Uhr  
**Informationsstände**

- ◆ *Nifbe* - Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung
- ◆ SCHUBZ - Schulbiologie- und Umweltbildungszentrum der Hansestadt Lüneburg
- ◆ Institut für Erlebnispädagogik an der Leuphana Universität Lüneburg „Bewegtes Leben“
- ◆ Förderverein für Hippo-Therapie in Römstedt e. V.

12:45 Uhr  
**Mittagspause**  
vor dem Hörsaal 4  
Buffet: „Gesund Essen“  
Marlies Schulz, Feldfrisch Catering  
Ernährungsberaterin - Uelzen

13:30 Uhr  
Turnhalle auf dem Campus  
**„Grundlagerschulung in Bewegungsentwicklung und Wahrnehmungserfahrung“** - analog zum Projekt „Bewegter Kindergarten“ des Kultusministeriums des Landes Niedersachsen  
Praktische Übungen mit den Kindern der Montessori-Einrichtung Lüneburg e. V. und Walter Plagge

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, an den praktischen Übungen teilzunehmen. Dazu schlagen wir Ihnen bequeme Kleidung vor.